

## LESERFORUM

### Falsche Zeit für ein Luxusobjekt

17 Nov 2020

**Birgit Davies: Zankapfel  
Kunstrasenplatz, 12. No-  
vember, Ausgabe Süd:**

Als Mitglied der Freien Bürger Oberhaching sind mir die Belange meiner Heimat sehr wichtig. Am 11. November habe ich die Info erhalten, dass ein Gemeindeforschuss plus Eigenleistung für einen Kunstrasenplatz dem FC Deisenhofen versprochen wurde. Im ersten Moment glaubte ich an einen Faschingsscherz. Die FCD-Funktionäre wollen jetzt Geld sehen, damit das Luxusobjekt noch im März 2021 gebaut werden kann.

Der Einwohnerstand von Oberhaching beläuft sich auf 13 742 Bürger. Das wären für jeden Bürger 1 460 Euro Schulden. Alle die diesem Wahnsinn zugestimmt haben, wissen nicht dass eins und eins zwei ist. Seit November 2019 quält uns Corona, die Sauerlacherstraße ist 100 Jahre alt und vom Bau der Hauptschule in Deisenhofen haben wir noch Schulden bis Oberkante Unterlippe.

Speziell der FCD wirft in dieser Zeit mit Millionen um sich und versucht jetzt, unsere Gemeinde zu ruinieren! Meine Hochachtung haben die Gemeinderäte, die jetzt versuchen, noch etwas zu retten.

**Helga Mielenz**  
Oberhaching

as  
le-

ori-  
lia  
arie  
der  
au-  
hel,  
rn),  
rn),  
tol-  
,90

Nr. 2 | Montag, 4. Januar 2021

## LESERFORUM

### Unsere Kinder müssen es bezahlen

**Zum Leserbrief von Karl Hofmann am 30.12 „Alternativstandort wird ignoriert.“**

Es ist keine Frohe Botschaft, über den Münchner Merkur zu erfahren, dass unsere Gemeinde so hoch verschuldet werden soll. Der Anlass der Verschuldung sind angeblich 60 Kinder aus Oberhaching. Ich sehe das als Ausrede und unsere letzte grüne Wiese neben der Kirche, 8,4 Hektar, wird dann auch mit Beton verdichtet. Der Parkplatz am Bahnhof ist bereits ein abschreckendes Beispiel. Die Gier nach Geld ist angeblich so groß, das alles plattgemacht wird. Der angebotene Alternativstandort hat einen großen Parkplatz, Busse und Haltestellen sind auch dort. Die Sportschule Oberhaching ist daneben. Übriges Geld hat die Gemeinde auch nicht und den FCD-Funktionären wurde für ein Luxusobjekt 820 000 Euro versprochen. Langsam wird es mit den Finanzen immer enger. Unsere Kinder und Enkel müssen das bezahlen.

**Helga Mielenz**  
Oberhaching

### Reden Sie mit!

Wir legen Wert auf Ihre Meinung. Ihre Zuschriften müssen sich auf aktuelle Berichte im Lokalteil beziehen. Unter Umständen müssen wir kürzen, um eine Veröffentlichung zu ermöglichen. Leserbriefe sind keine redaktionellen Meinungsäußerungen.